

## **Fachkräftemangel fast ein Fremdwort**

### **Mehr als drei Dutzend Berufseinsteiger bei Remmers**

Rekordverdächtige 39 junge Frauen und Männer fanden sich am 1. August zu ihrem ersten Arbeitstag beim mittelständischen Unternehmen Remmers ein – so viele wie noch nie. Aufsichtsratsvorsitzender Gerd-Dieter Sieverding begrüßte den beruflichen Nachwuchs am Hauptsitz des Unternehmens in Lönigen: „Aus über 400 Bewerbern wurden Sie ausgewählt. Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Ausbildung oder ein duales Studium in unserem familiären Unternehmen entschieden haben. Ab sofort sind Sie Teil der Remmers-Familie, die ganz wesentlich zum Unternehmenserfolg beiträgt.“ Sieverding hob das traditionell große Engagement des Betriebs in Sachen Ausbildung mit aktuell rund 90 Auszubildenden hervor. Anfang 2019 wurde Remmers von der Zeitschrift FOCUS-MONEY aufgrund einer repräsentativen Untersuchung als Deutschlands bester Ausbildungsbetrieb in der Chemiebranche ausgezeichnet, noch vor renommierten Dax-Unternehmen. „Möglicherweise hat sich das auch unter den jungen Menschen in der Region herumgesprochen. Bekannt sein dürfte aber auch, dass wir unsere Auszubildenden intensiv begleiten und diese dann regelmäßig überdurchschnittliche Prüfungsergebnisse erzielen.“ so Remmers-Personalleiter Jürgen Jahn über die möglichen Gründe für die große Zahl an Neueinsteigern.

Diese begannen ihre Berufslaufbahn als Auszubildende und Jahrespraktikanten in acht Berufsgängen bzw. dem dualen Studium. Den Auftakt bildete das Gemeinschaftsprojekt „Baumpflanzaktion“ der Stadt Lönigen und des Unternehmens Remmers auf dem städtischen Gelände zwischen dem Seminargarten der Villa Kösters und der innerstädtischen Südtangente.

Bürgermeister Marcus Willen hob in seinen Grußworten an die jungen Auszubildenden hervor, dass die Arbeit ein wesentlicher Teil des Lebens ist und die Stadt auf Unternehmen wie Remmers angewiesen sei.

Sehr erfreut zeigte sich das Löniger Stadtoberhaupt über das außerordentliche soziale Engagement des Unternehmens für sportliche und kulturelle Institutionen im Stadtgebiet.

Bereits im dritten Jahr in Folge pflanzte der Berufsnachwuchs einen Walnussbaum, um das persönliche Wachstum im neuen Berufsumfeld zu veranschaulichen. Im Anschluss folgte die Vorstellung des Unternehmens und eine Betriebsbesichtigung.

Die Spannweite der gewählten Ausbildungsgänge reicht von Chemielaboranten und Industriekaufleuten über Chemikanten, Kaufleuten für E-Commerce und Mediengestalter bis zur Fachkraft für Lagerlogistik, sowie zum Baustoffprüfer und Mechatroniker. Vier Nachwuchskräfte steigen mit dem dualen Studiengang Bachelor of Arts in Business Administration ein, zwei als Jahrespraktikanten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen verbrachten die neuen Kolleginnen und Kollegen den Nachmittag in ihren jeweiligen Fachabteilungen und machten sich dort mit ihren Aufgaben vertraut.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.remmers.de/karriere](http://www.remmers.de/karriere).

*48 Zeilen á 61 Anschläge*

*Löningen, den 6. August 2019*

*Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858*



Remmers begrüßte insgesamt 39 neue Auszubildende zum Ausbildungsstart am 1. August 2019.

*Bildquelle: Remmers, Löningen*



Die neuen Auszubildenden pflanzten im Beisein von Marcus Willen, Bürgermeister der Stadt Löningen und Gerd-Dieter Sieverding, Aufsichtsratsvorsitzender Remmers Gruppe AG, einen Walnussbaum.

*Bildquelle: Remmers, Löningen*